



DE Betriebsanleitung für  
SLIM

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Sicherheit</b> .....	<b>3</b>
1.1	Bestimmungsgemäße Verwendung .....	3
1.2	Allgemeine Sicherheitshinweise .....	3
1.3	Qualifikation .....	4
<b>2</b>	<b>Ökodesign Richtlinie</b> .....	<b>5</b>
<b>3</b>	<b>Schematische Darstellung</b> .....	<b>5</b>
3.1	Darstellung des Regelgerätes.....	5
3.2	Darstellung der Infrarotfernbedienung.....	5
<b>4</b>	<b>Tastenfunktionen</b> .....	<b>6</b>
4.1	Tastenfunktionen des Regelgerätes.....	6
<b>5</b>	<b>Starten der Regeleinheit</b> .....	<b>7</b>
5.1	Erste Schritte .....	7
5.2	Arbeiten mit der Regleinheit .....	7
<b>6</b>	<b>Starten und arbeiten mit der Infrarot Fernbedienung</b> .....	<b>8</b>
6.1	Schutzfolie entfernen .....	8
6.2	Einlegen der Batterien .....	8
6.3	Wandhalterung für Fernbedienung.....	8
<b>7</b>	<b>Programmierung mit der Infrarot Fernbedienung</b> .....	<b>9</b>
7.1	Tastensymbole der Fernbedienung .....	9
7.2	Grundeinstellungen (Sommer-/Winterzeit, Uhrzeit, Wochentag).....	9
7.3	Wochentagsprogrammierung.....	10
7.4	Programme deaktivieren.....	12
<b>8</b>	<b>Weitere Einstellungen</b> .....	<b>13</b>
8.1	Maximaltemperatur Einstellung .....	13
8.2	Maximaltemperatur deaktivieren.....	13
8.3	Gerät mit Passwort sperren.....	14
8.4	Verzögerung bei der Dateneingabe.....	14
8.5	Einfaches Umschalten zwischen Sommer- und Winterzeit.....	14
8.6	Anzeige aller gespeicherten Programme .....	14
<b>9</b>	<b>Automatische Einstellungen</b> .....	<b>15</b>
9.1	Übertemperatursicherung .....	15
9.2	Frostschuttsicherung.....	15
9.3	Kompensation der Raumtemperatur.....	15
9.4	Offene Fenster/Türen-Erkennung.....	16
<b>10</b>	<b>Wichtige Punkte zur Beachtung</b> .....	<b>16</b>
10.1	Gesperrtes System .....	16
10.2	Symbole auf dem Display .....	16
10.3	Versenden von Daten der Fernbedienung an den Regler .....	17
10.4	Batterien der Fernbedienung schwach.....	17
<b>11</b>	<b>Hauptfunktionen zur Steuerung mit der APP</b> .....	<b>17</b>
<b>12</b>	<b>Recycling und Entsorgung</b> .....	<b>21</b>
<b>13</b>	<b>Technische Daten</b> .....	<b>21</b>

## 1 - Sicherheit

Lesen Sie bitte diese Betriebsanleitung sorgfältig durch und gehen Sie genau danach vor. Heben Sie diese Anleitung sowie alle mitgeltenden Unterlagen gut auf. Wenn Sie die Heizung weitergeben, legen Sie bitte alle Unterlagen bei.

Die handlungsbezogenen Warnhinweise sind wie folgt mit Warnzeichen und Signalwörtern hinsichtlich der Schwere der möglichen Gefahr abgestuft:

Warnzeichen und Signalwörter



**Gefahr!**  
Unmittelbare Lebensgefahr oder Gefahr schwerer Personenschäden



**Gefahr!**  
Lebensgefahr durch Stromschlag



**Warnung!**  
Gefahr leichter Personenschäden



**Vorsicht!**  
Risiko von Sachschäden oder Schäden für die Umwelt

### 1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das vorliegende Produkt ist ein Bauteil und nicht geeignet alleine betrieben zu werden. Es besteht aus einem elektrischen Heizstab mit fest angebaute Regeleinheit und einer separaten Infrarot-Fernbedienung.

Das Produkt dient dem Einbau in einen dafür vorgesehenen, flüssigkeitsgefüllten Heizkörper (z.B. Handtuchtrockner oder anderen geeigneten Heizkörper). Die Füllflüssigkeit darf nicht brennbar sein und ist durch den Hersteller oder Vertreiber des Heizkörpers, oder den Fachinstallateur zu bestimmen.

Solche Heizkörper eignen sich zur Erhöhung und zum Erhalt der Raumtemperatur und/oder dem Trocknen von Handtüchern). Bei der Auswahl der Leistung (W) für das Produkt ist unbedingt die Angabe des Herstellers oder Vertreibers des Heizkörpers zu beachten. Die beiden Teile, Heizkörper und elektrische Heizung, müssen genau aufeinander abgestimmt sein. Jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Eine andere Anwendung als die zuvor beschriebene oder eine Verwendung, die über die beschriebene hinausgeht, gilt als nicht bestimmungsgemäß.



Jede missbräuchliche Verwendung ist untersagt.

Es ist weiterhin bei der Verwendung des Produktes darauf zu achten, dass die Schutzart (IP) des Produktes mit den Anforderungen der Schutzart am Aufstellungsort des Heizkörpers und ggf. den Schutzzonen im Badezimmer im Einklang ist.

### 1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise



**Gefahr**

Durch Fehlinstallation oder Fehlbedienung können Sie sich selbst und andere gefährden und Sachschäden verursachen, sowohl am Produkt selbst, als auch an anderen Gegenständen.

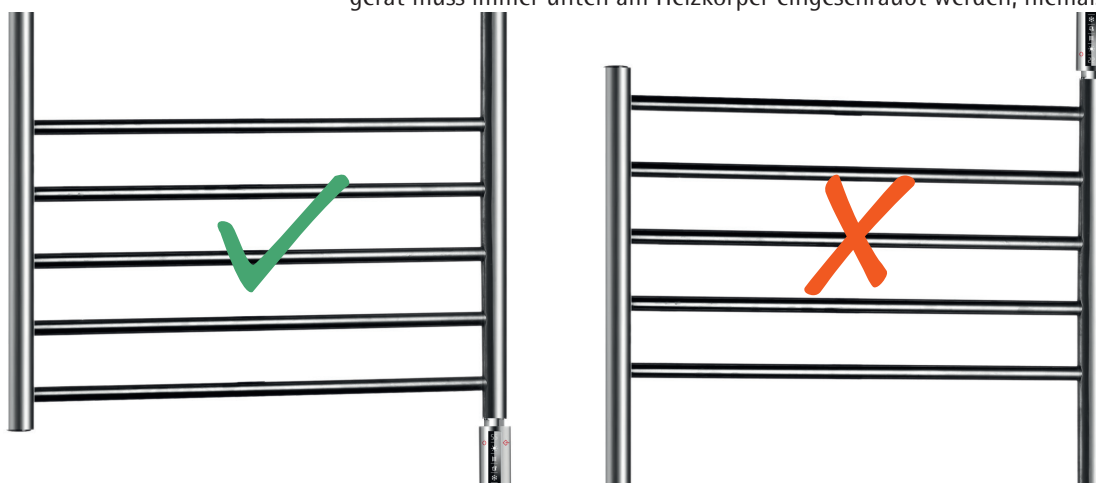
Wenn Sie spannungsführende Komponenten berühren besteht Lebensgefahr durch Stromschlag. Arbeiten Sie erst mit dem Produkt, wenn es abgekühlt ist und gesichert völlig stromlos.



Vorsicht

Um Schraubverbindungen anzuziehen oder zu lösen, verwenden Sie fachgerechtes Werkzeug. Schrauben Sie den Heizstab niemals in einen Heizkörper ein, indem Sie das Regelgerät zum Drehen mit der Hand verwenden. Benutzen Sie einen geeigneten Schraubenschlüssel und drehen Sie den Heizstab so ein, dass er fest im Heizkörper sitzt, jedoch die Displayseite nach vorne schaut, damit ein Ablesen möglich ist. Hierzu ist es nicht erforderlich, mit letzter Gewalt den Heizstab bis zum Anschlag zu drehen.

Außerdem bietet der Regler die Möglichkeit, dass man durch Drehen mit der Hand die Position der Bedienseite in exakt die richtige Richtung bringen kann. Dabei ist darauf zu achten, dass die Drehung nur um maximal 180° von der Ursursungsposition erfolgen darf, egal in welche Richtung. Die Dichtung des Heizstabes gleicht dabei in gewissem Rahmen aus. Der Heizstab mit dem Regelgerät muss immer unten am Heizkörper eingeschraubt werden, niemals oben.



Versuchen Sie niemals das Regelgerät vom Heizstab zu trennen. Es handelt sich um eine Einheit, die werkseitig fest miteinander verbunden wurde. Die Trennung oder auch bereits der Versuch der Trennung können zur Zerstörung des gesamten Gerätes führen und sämtliche Ansprüche auf Garantie oder Haftung erlöschen.

Beachten Sie auch immer die nationalen Vorschriften, Normen, Richtlinien und Gesetze. Kinder dürfen nicht mit dem Produkt spielen und es auch in eingebautem Zustand nicht bedienen.

### 1.3 Qualifikation

Folgende Arbeiten mit dem Produkt dürfen nur Personen durchführen, die hinreichend dafür qualifiziert sind. Dies gilt in besonders strengem Maßstab für die Elektroarbeiten.

- Montage
- Demontage
- Installation
- Inbetriebnahme
- Inspektion und Wartung
- Reparatur
- Außerbetriebnahme

1. Beachten Sie alle produktbegleitenden Anleitungen und auch Angaben des Herstellers oder Vertreibers des Heizkörpers.
2. Gehen Sie nach dem aktuellen Stand der Technik vor.
3. Halten Sie alle einschlägigen Richtlinien, Normen, Gesetze und andere Vorschriften ein.

## 2 - Ökodesign Richtlinie



Gemäß EU-Ökodesign Richtlinie 2009 / 125 / EG – konkret für den Produktbereich der Einzelraumheizungen in der Verordnung 2015 /1188 – ist das Inverkehrbringen von elektrischen Einzelraumheizungen ab 01. Januar 2018 nur noch dann zulässig, wenn bestimmte Anforderungen an die Steuerung/Regelung erfüllt sind.

Ziel dieser Verordnung ist die Einsparung von Energie im Rahmen des Umweltschutzes.

Unser Produkt erfüllt in vollem Umfang die Richtlinien der Verordnung.

## 3 - Schematische Darstellung

### 3.1 Darstellung des Regelgerätes



### 3.2 Darstellung der Infrarotfernbedienung



## 4 - Tasten- funktionen

### 4.1 Tastenfunktionen des Regelgerätes

Symbol	Funktion
--------	----------



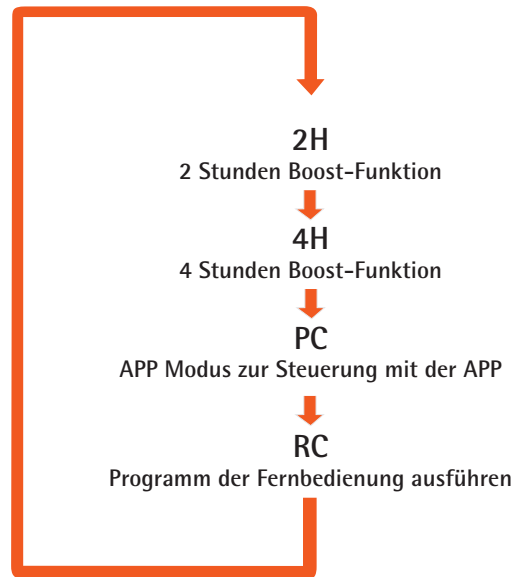
„An - Standby - An“ Taste  
(mit akustischem Signal)



Temperatur-Veränderung  
der Soll-Temperatur



Feste Programmfunktionen  
(Taster mehrfach betätigen)



Infrarot Empfänger am Regelgerät empfängt die  
Sendung der Programme von der Fernbedienung

Erfolgt manuell eine komplette Trennung des Regelgerätes vom Stromnetz oder bei Stromausfall, verliert der Regler das eingegebene Programm. Bei Wiederherstellung der Stromzufuhr schaltet der Regler nur auf die zuletzt benutzte, manuell eingegebene Wassertemperatur. Ein gewünschtes Programm muss wieder neu eingegeben werden. Das zuletzt über die Fernbedienung eingegebene Programm ist, wenn keine Veränderungen an der Fernbedienung durchgeführt wurden, dort noch gespeichert und kann dann einfach durch Knopfdruck, wie bei der normalen Programmeingabe, an den Regler geschickt werden.

## 5 - Starten der Regeleinheit

### 5.1 Erste Schritte

Der Heizstab mit dem Regelgerät muss sicher in einem gefüllten Handtuchtrockner oder gleichartigem Radiator durch einen Fachmann installiert sein. Als Füllmittel sollte ein Wasser/Glykol-Gemisch verwendet werden. Keinesfalls dürfen brennbare oder andere gefährliche Mittel verwendet werden. Der Anschluss des Regelgerätes erfolgt an eine geerdete 230 V Leitung (Klasse I) entweder direkt mittels Stecker in eine Steckdose (sofern dies im jeweiligen Land zulässig ist) oder an einen ggf. abgesicherten Anschlusskasten (entsprechend der örtlichen Vorschriften). Bitte beachten Sie auch die im Badezimmerbereich vorgesehenen Schutzarten für elektrische Geräte. Alle vorgenannten Schritte dürfen nur von einem entsprechenden Fachmann ausgeführt werden. Wir übernehmen keine Haftung und Verpflichtungen bei unsachgemäßer Installation oder Inbetriebnahme.

### 5.2 Arbeiten mit der Reglereinheit

Nachdem die Stromversorgung der Regeleinheit wie zuvor beschrieben hergestellt ist, blinkt am Display des Reglers im oberen Bereich das Symbol --. Dies ist das Zeichen, dass der Regler Strom erhält und einsatzbereit ist. Er ist jetzt in der Standby Stellung.



Durch Drücken dieser Taste am Regler wird dieser in den Arbeitsmodus gebracht und es erscheint im Display die letzte benutzte Temperatureinstellung sowie das Symbol für Heizkörpertemperatur-Messung und, falls die aktuelle Temperatur des Heizkörpers unter der angezeigten Wahltemperatur liegt, erscheint das Symbol einer Sonne und blinkt. Dies ist immer ein Zeichen dafür, dass die Ist-Temperatur von der Soll-Temperatur abweicht. Heizt das Gerät zur Anpassung der Temperatur auf, so blinkt die Sonne langsam. Wird dagegen die Ist-Temperatur auf die Soll-Temperatur gesenkt, so blinkt die Sonne schnell. Bei Erreichen der gewählten Soll-Temperatur erlischt das Symbol der Sonne. Ist also keine Sonne am Display angezeigt, so bedeutet das, dass die im Display angezeigte Soll-Temperatur und Ist-Temperatur gleich sind.



Mit diesen Tasten am Regler kann die gewünschte Soll-Temperatur des Heizkörpers in 5°C Schritten eingestellt werden.



Diese Taste am Regler ist eine Eingabetaste mit 4 Funktionen, 2H, 4H, PC, RC. Durch wiederholtes Drücken der Taste kann man die jeweilige Stufe erreichen. Dabei bedeuten die einzelnen Stufen Folgendes:

2H = Das Gerät arbeitet für 2 Stunden mit höchster Leistung und kehrt danach zum vorherigen Betrieb zurück.

4H = Gleiche Funktion wie 2H, aber für 4 Stunden. Man nennt diese beiden Funktionen auch „Booster“. Nach Beendigung der Laufzeit von 2H oder 4H schaltet das Gerät auf den manuellen Betrieb mit der zuvor gewählten Temperatur zurück.

PC = APP Modus zur Steuerung mit der APP

RC = Das über die Fernbedienung eingegebene Programm wird zu den entsprechenden Zeiten ausgeführt.



Die Sanduhr ist das Zeichen dafür, dass ein aktives zeitgesteuertes Programm abläuft.

**Achtung:** Bei Trennung des Gerätes von der Stromversorgung gehen alle Einstellungen des Reglerkopfes verloren. Einstellungen in der App sowie in der Fernbedienung bleiben erhalten.

## 6 - Starten und arbeiten mit der Fernbedienung



Batterien (2 Stück Typ AAA 1,5V) gehören nicht zum Lieferumfang



Benutzen Sie die Fernbedienung nicht in der Badewanne, Dusche etc. Halten Sie die Fernbedienung von Wasser und anderen Flüssigkeiten fern.

### 6.1 Schutzfolie entfernen

Das Display der Fernbedienung ist von einer Folie geschützt. Diese kann vor Gebrauch entfernt werden.

### 6.2 Einlegen der Batterien

Öffnen Sie hierzu den Deckel auf der Rückseite der Fernbedienung indem Sie mit dem Zeigefinger in der vorgesehenen Vertiefung den Deckel etwas nach unten drücken und dann herausziehen. Der Deckel kann jetzt abgenommen werden.

Legen Sie jetzt die beiden Batterien (2 St., Typ AAA, 1,5 V) in den Schacht ein. Achten Sie dabei wegen der Polarität (+/-) auf die Richtung. Die richtige Polarität ist bezeichnet. Schließen Sie danach den Deckel wieder.

### 6.3 Wandhalterung für Fernbedienung

Der beigelegte Wandhalter kann, mittels des ebenfalls beigelegten Montage-materials und der Bohrschablone, an der Wand angebracht werden und dient der Aufnahme der Fernbedienung, wenn diese nicht in Benutzung ist. Die Fernbedienung kann einfach auf den Wandhalter aufgesteckt werden.



## 7 - Programmierung mit der Infrarot Fernbedienung

### 7.1 Tastensymbole der Fernbedienung



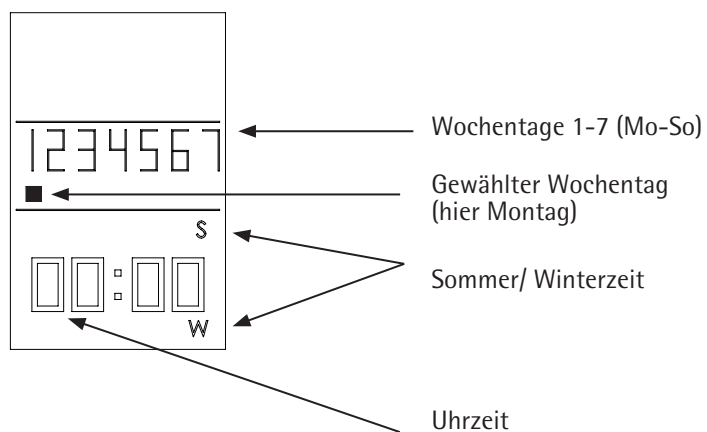
Symbol	Funktion
	Sendetaste (zur Übertragung der Eingaben an das Regelgerät)
	Grundeinstellungen (Datum, Uhrzeit, etc.)
	Arbeitseinstellungen (z.B. Schaltzeiten)
	Dargestellte Werte verringern
	Dargestellte Werte erhöhen
	Programm prüfen, Passwort eingeben, etc.
	Bestätigungen, Korrekturen, etc.

### 7.2 Grundeinstellungen (Sommer-/Winterzeit, Uhrzeit, Wochentag)



- 1 x= Sommer/ Winterzeit einstellen
- 2/3x= Uhrzeit einstellen
- 4 x= Wochenprogramm einstellen

Änderung bei blinkenden Symbolen mit +/- Taste



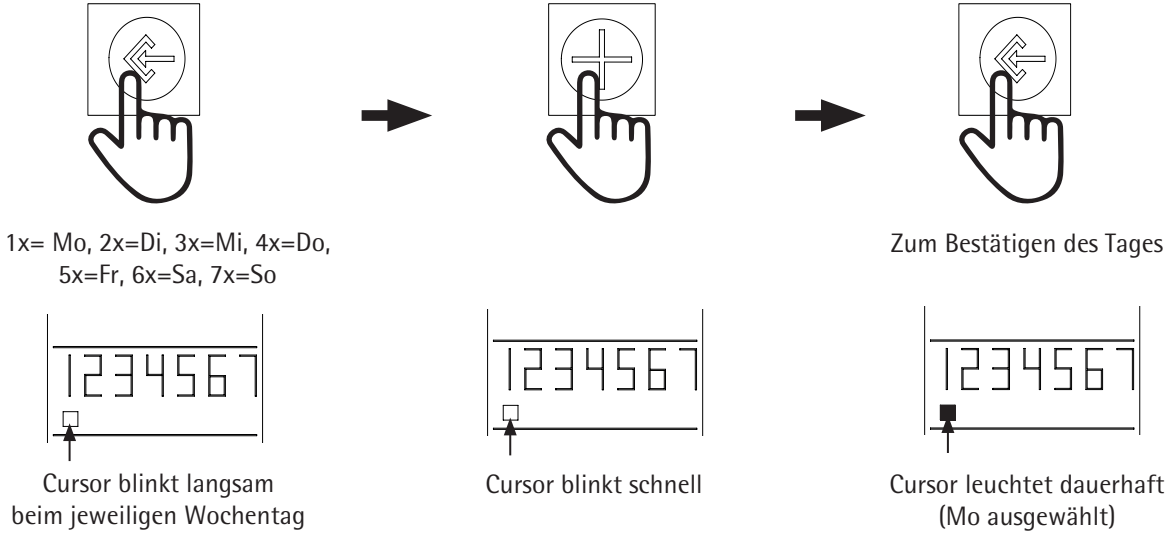
### 7.3 Wochentagsprogrammierung

Wochentag oder mehrere Wochentage auswählen, die programmiert werden sollen.

Wählen Sie mehrere Tage, um diese gleich zu programmieren.

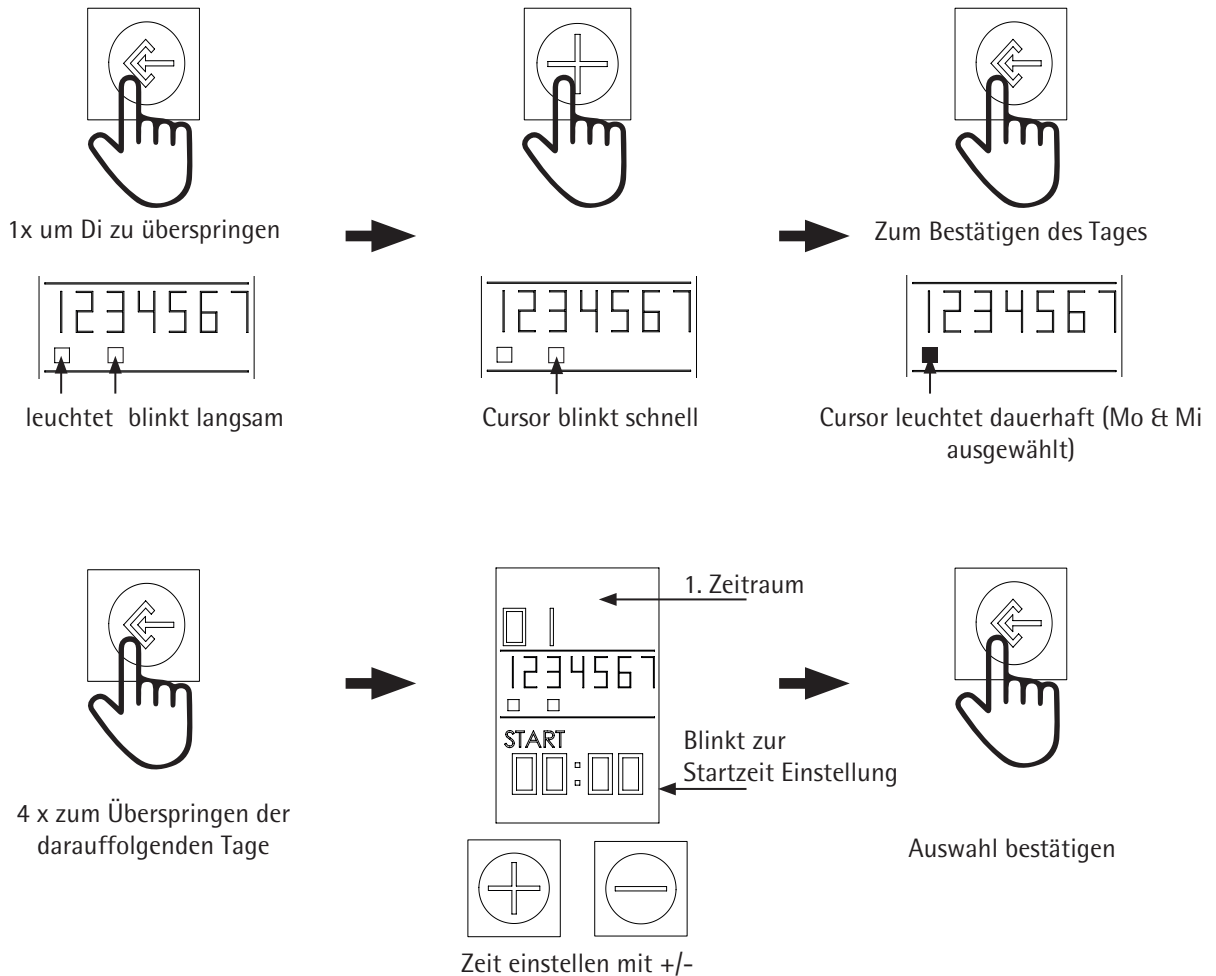
Wählen Sie nur einen Tag, um nur diesen Tag zu programmieren.

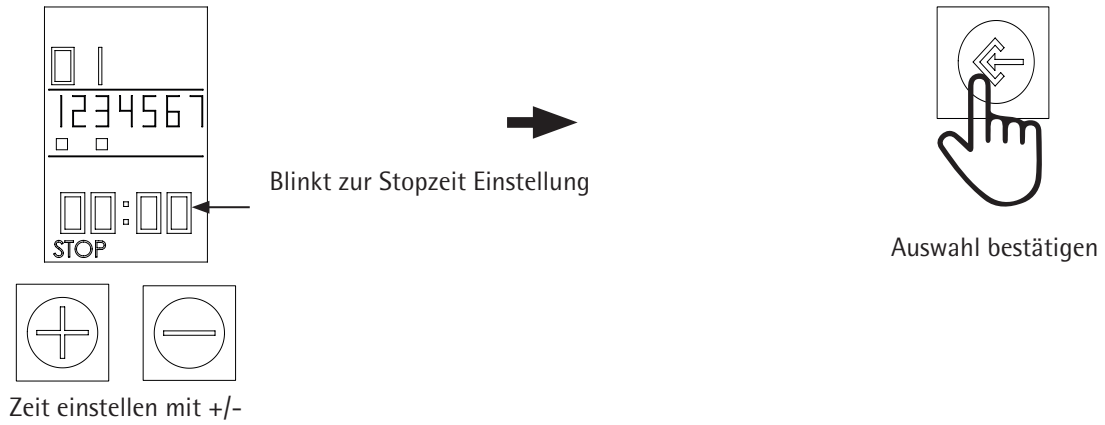
Es können bis zu 4 unterschiedliche Zeiträume pro Tag definiert werden.



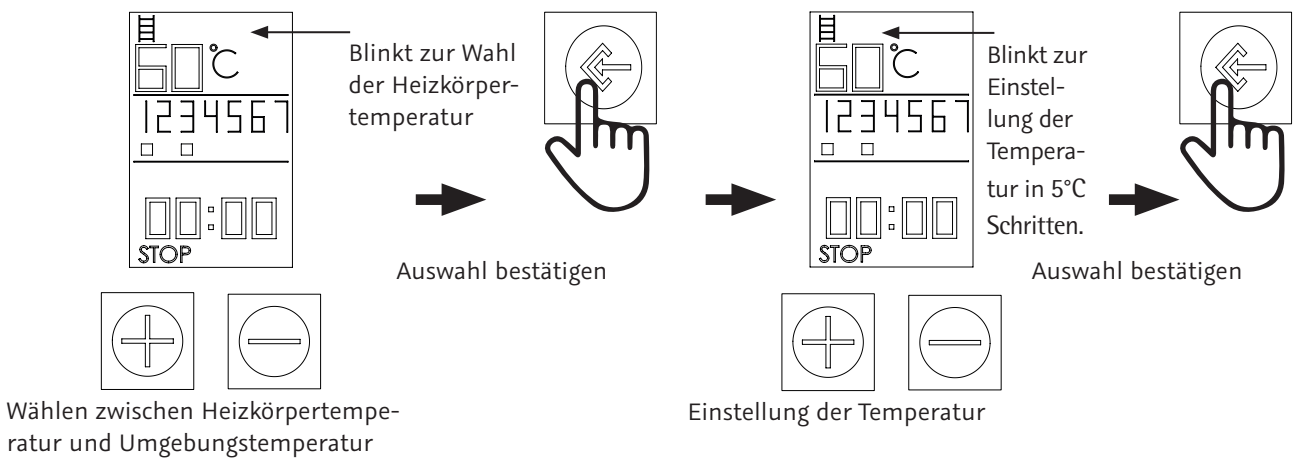
#### Beispiel

Beispielhaft wird zusätzlich noch der Mittwoch für die Programmierung ausgewählt.

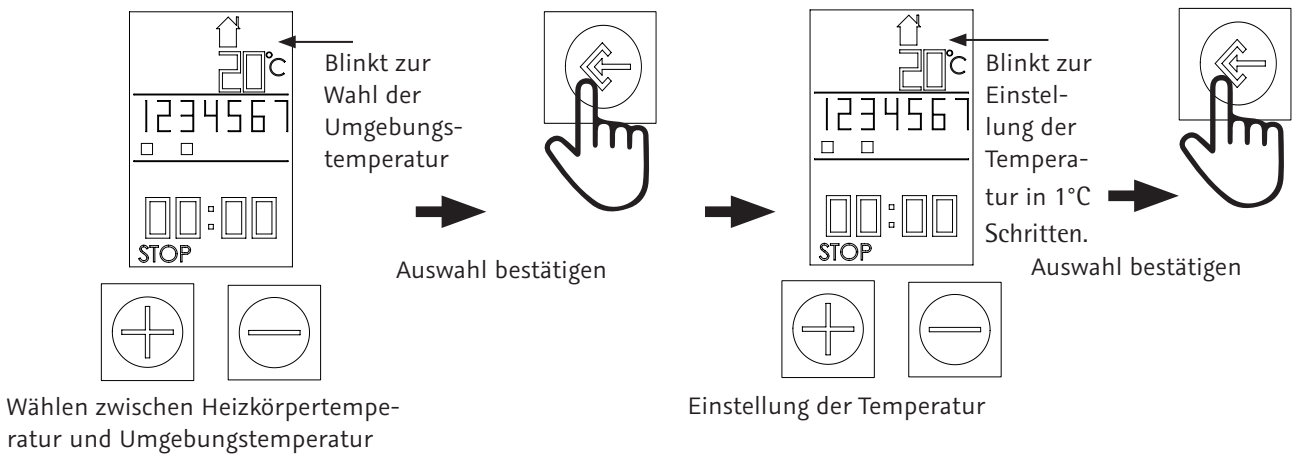




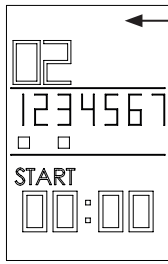
### Wahl Heizkörpertemperatur



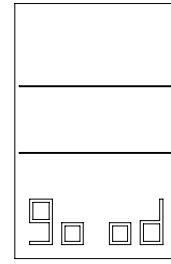
### Wahl Umgebungstemperatur



Einen weiteren Zeitraum für die gleichen Tage definieren



2. Zeitraum für die gleichen Wochentage bestimmen.



Bis zu 4 Zeiträume sind möglich. Vorgehen wie zu Beginn.

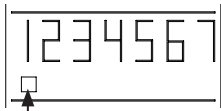
Auswahl bestätigen, Auswahl, wenn keine weiteren Zeiträume mehr definiert werden sollen.

Programm wurde gespeichert

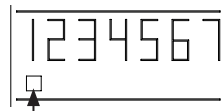
7.4 Programme deaktivieren



Tag wählen, der deaktiviert werden soll: 1x= Mo, 2x=Di, 3x=Mi, 4x=Do, 5x=Fr, 6x=Sa, 7x=So



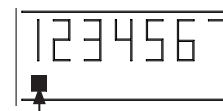
Cursor blinkt langsam beim jeweiligen Wochentag



Cursor blinkt schnell (Tag ausgewählt)



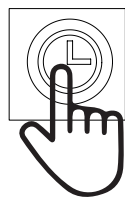
Zum Bestätigendes Tages



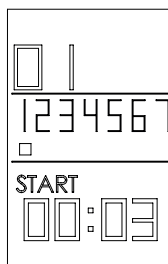
Cursor leuchtet dauerhaft (Mo ausgewählt)



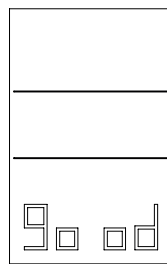
7x (Überspringen der darauf. Tage, bis zum Ende des 7. Tages). Zur Auswahl anderer Tage den vorherigen Schritten folgen.



1x zum deaktivieren dieses Programms



Programm 1 ist ausgewählt.



Programm 1 wurde für den ausgewählten Tag (hier Montag) deaktiviert.

Zum erneuten aktivieren wie zu Beginn vorgehen. Die vorherigen Einstellungen sind im Speicher und müssen nicht erneut eingegeben werden.

## 8 - Weitere Einstellungen

### 8.1 Maximaltemperatur Einstellung

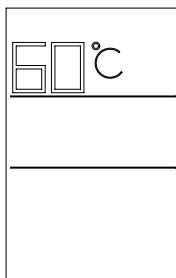
Die einstellbare Höchsttemperatur des Heizkörpers liegt bei 70°C Wassertemperatur.

Für einige Anwendungen wird eine geringere Temperatur der Heizkörperoberfläche gefordert, z.B. Kindergärten, Altenheime usw.

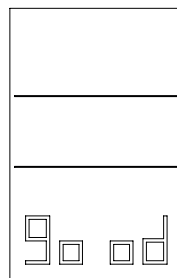
Zur Eingabe einer Höchsttemperatur des Heizkörpers ist folgendermaßen vorzugehen.



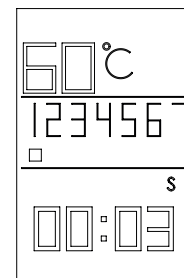
1x Langes Drücken



Temperatur erscheint und kann mit +/- eingestellt werden.



Die gewünschte Maximaltemperatur ist eingestellt und wird nicht überschritten, unabhängig davon welche evtl. höheren Werte in den Arbeitsprogrammen eingegeben sind.

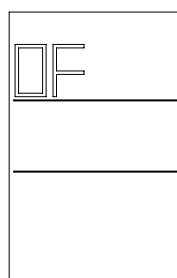


Die Maximaltemperatur wird in der Hauptanzeige angezeigt.

### 8.2 Maximaltemperatur deaktivieren



1x Langes Drücken

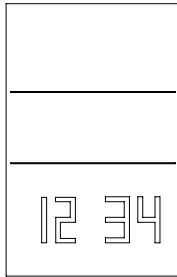


Maximaltemperatur ist deaktiviert und wird in der Hauptanzeige nicht mehr angezeigt.

### 8.3 Gerät mit Passwort sperren



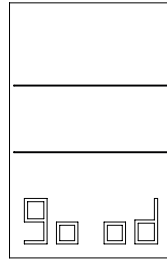
1x Langes Drücken



Nun kann mit den Zahlen 1-4 auf der Fernbedienung eine Pin eingegeben werden (z.B. 1234)




1x Langes Drücken zum Bestätigen

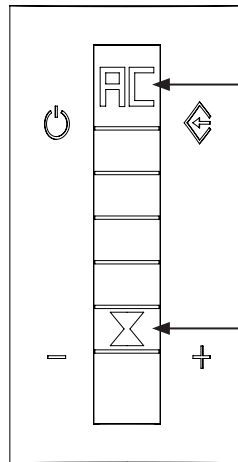


Nun ist das Gerät gesperrt und kann erst nach Eingabe der Pin bedient werden. Zum entsperren genauso vorgehen wie zuvor.

Nach den Eingaben in der Fernbedienung müssen die Einstellungen/ Programmierungen mittels der senden Taste auf das Heizgerät übermittelt werden!

Einstellungen auf das Heizgerät übermitteln mit der Taste 

Ein Piep Ton und das Sanduhr Symbol am Heizgerät bestätigt die Übergabe der Daten an das Heizgerät.




RC Modus (Fernbedienung) ist aktiviert

Symbol für ein aktives zeitgesteuertes Programm



### 8.4 Verzögerung bei der Dateneingabe

Wenn bei der Eingabe von Daten für die Zeit von 10 Sekunden keine Eingabe erfolgt, geht das System zurück zum vorherigen Menü.

### 8.5 Einfaches Umschalten zwischen Sommer- und Winterzeit

Langes Drücken der Taste . Mit jedem Druck ändert sich die Angabe S – W – S. Nach Anzeige der gewünschten Zeit ist keine Bestätigung erforderlich. Alle Zeiten werden automatisch angepasst.

### 8.6 Anzeige aller gespeicherten Programme

Ein kurzes Drücken von  zeigt nach und nach alle gespeicherten Programme auf dem Display an, die an das Regelgerät gesendet wurden, oder bereit sind, durch Drücken der Sendetaste  gesendet zu werden. Hier kann man auch nach Eingabe der Daten nochmals die gesamten gemachten Eingaben prüfen.

## 9 - Automatische Einstellungen

### 9.1 Übertemperatursicherung

Bei Ausfall der Regelautomatik verfügt das System über Sicherheitsmechanismen, die einen Überdruck im Heizkörper vermeiden.

### 9.2 Frostschutzsicherung

Die Steuerung des SLIM verfügt über eine automatische Frostschutz-Einstellung. Diese kann sowohl im extremen Fall das Einfrieren der Flüssigkeit im Heizkörper vermeiden, als auch eine niedrige Raumtemperatur erhalten. Die Fabrikeinstellung des Frostschutzes ist zwischen  $< 7^{\circ}\text{C}$  und  $15^{\circ}\text{C}$ . Wenn die Temperatur des Heizkörpers  $7^{\circ}\text{C}$  unterschreitet, schaltet sich automatisch die Heizung des Heizstabes ein, erwärmt die Flüssigkeit im Heizkörper auf  $15^{\circ}\text{C}$  und schaltet wieder ab. Auf dem Display erscheint ein Eiskristall ❄️. Bei erneutem Sinken auf  $< 7^{\circ}\text{C}$  schaltet die Heizung wieder ein. Dies ist ein sich ständig wiederholender Vorgang, bis die Temperatur wieder auf einen Wert über  $15^{\circ}\text{C}$  ansteigt.

Diese Sicherheitseinrichtung funktioniert auch dann, wenn keinerlei Arbeitsprogramm gewählt ist. Einzige Voraussetzung ist, dass das Regelgerät in der „Standby“ Einstellung ist und somit Strom erhält.

### 9.3 Kompensation der Raumtemperatur

Da der Temperaturfühler sich nahe der Heizquelle befindet, ist eine automatische Temperaturanpassung im Regelgerät um  $-3^{\circ}\text{C}$  voreingestellt.

## 9.4 Offene Fenster/ Türen-Erkennung

Diese automatische Funktion erkennt, wenn die Temperatur in kurzer Zeit um 2°C oder mehr fällt, ohne dass die Temperatureinstellungen des Regelgerätes entsprechend geändert wurden. In diesem Falle geht das System davon aus, dass diese gesunkene Temperatur auf geöffnete Fenster oder Türen zurückzuführen ist.

Zur Einsparung von Energie wird daher das Heizen des Heizkörpers sofort beendet, sofern die Heizung in Funktion war. In regelmäßigen Zeitintervallen überprüft die Regelung die Raumtemperatur und vergleicht sie mit dem gemessenen Vorwert. Solange die Differenz größer wird, bleibt die Heizung abgeschaltet. Sobald die Temperatur nicht mehr sinkt wird die Heizung wieder eingeschaltet und folgt ihrem eingegebenen Programm. Sollte bei dem Prozess der Temperaturabsenkung die 7°C Marke unterschritten werden, schaltet sich automatisch die Frostschutzsicherung (siehe oben) ein.

# 10 Wichtige Punkte zur Beachtung

## 10.1 Gesperrtes System

Wenn Fernbedienung und Regler durch Passworteingabe gesperrt sind, ist auch auf dem Regler die 🔒 Taste gesperrt. Es kann also keine Schaltung in den „Standby“ Status erfolgen. Sollte dies gewünscht werden, so ist zunächst mit Einsatz des Passwortes die Sperrung des Systems aufzuheben und dann kann die Taste benutzt werden.

## 10.2 Symbole auf dem Display

Wenn die Fernbedienung durch Passwort gesperrt ist und es wird versucht Eingaben zu machen, so erscheint auf dem Display die Anzeige „Lo Ct“ und keine Eingabe ist möglich.

Nach erfolgreicher Eingabe einer Sperrung erfolgt die Anzeige „good“ und die Fernbedienung ist gesperrt. Dieses Symbol wird auch bei anderen Eingaben als der Sperrung zur Bestätigung der erfolgreichen Eingabe angezeigt, z.B. bei der Eingabe einer Höchsttemperatur.



### 10.3 Versenden von Daten der Fernbedienung an den Regler

Alle Daten, die von der Fernbedienung an den Regler gesendet werden können nur dort ankommen, wenn:

- das Senden aus kurzer Entfernung (max. 8 Meter) zwischen dem Regler und der Fernbedienung gemacht wird, sich kein Hindernis zwischen Regler und Fernbedienung befindet und der Regler auf die Funktion RC geschaltet ist.
- die Fernbedienung nicht durch Passwort geschützt ist. Falls geschützt, den Schutz aufheben und auch diese Änderung an den Regler senden.
- die Batterien der Fernbedienung in einwandfreiem Zustand sind.

### 10.4 Batterien der Fernbedienung schwach

Wenn die Batterien schwach werden, ist dies an der schwächer werdenden Anzeige des Displays zu erkennen. Sie sollten dann bald die Batterien wechseln.

## 11 Hauptfunktionen zur Steuerung mit der APP (nur für SLIM-RW)

Für die Benutzung der App muss das WiFi mit 2,4 GB verfügbar sein.

- Herunterladen und Installation der APP „Welltherm Home“ im Play Store (Android) oder im APP Store (iOS). Bitte folgen Sie weiter den Anweisungen in der APP.
- ... oder scannen des QR Codes.

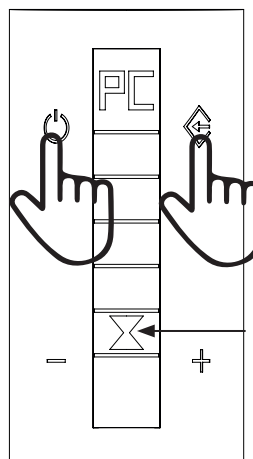


- Öffnen Sie die Welltherm Home APP und erstellen Sie ein neues Konto indem Sie den Anweisungen in der APP folgen.
- Bitte aktivieren Sie Standorte und Bluetooth auf Ihrem Smartphone oder Tablet.



### Regeleinheit einschalten

1. Gerät einschalten

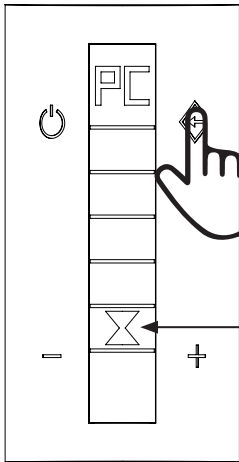


2. Zum App Modus navigieren (PC)

Blinkt schnell, bereit zum Koppeln mit der APP.

Wenn nicht, Gerät zurücksetzen.

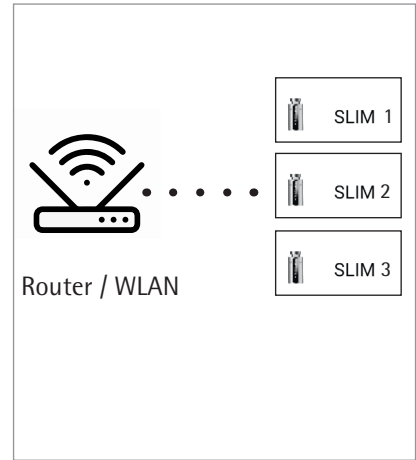
## Gerät zurücksetzen



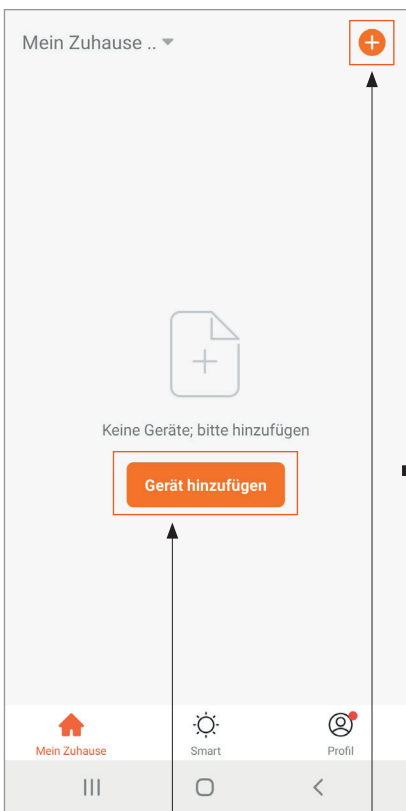
5 Sekunden gedrückt halten bis ein Piep Ton erklingt.

Blinkt schnell.

## Gerät mit Netzwerk verbinden

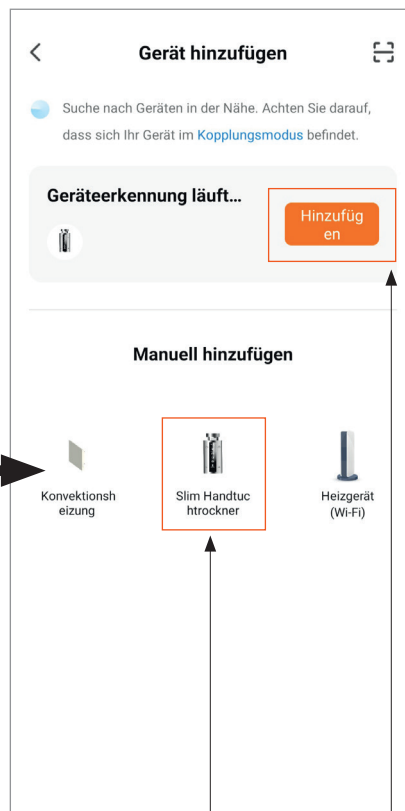


## Gerät hinzufügen (APP)



Gerät hinzufügen

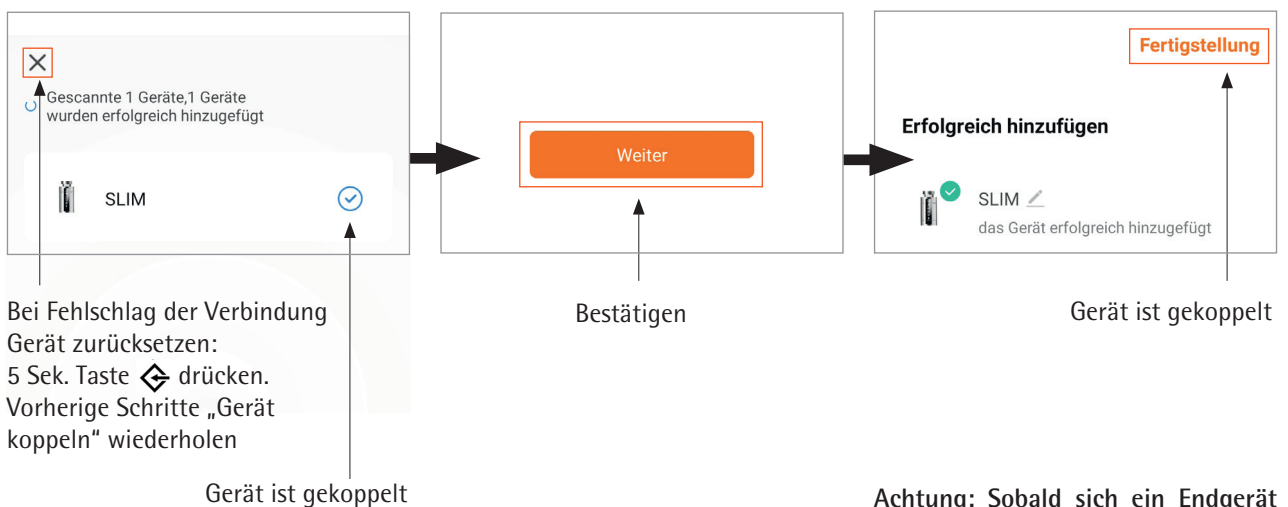
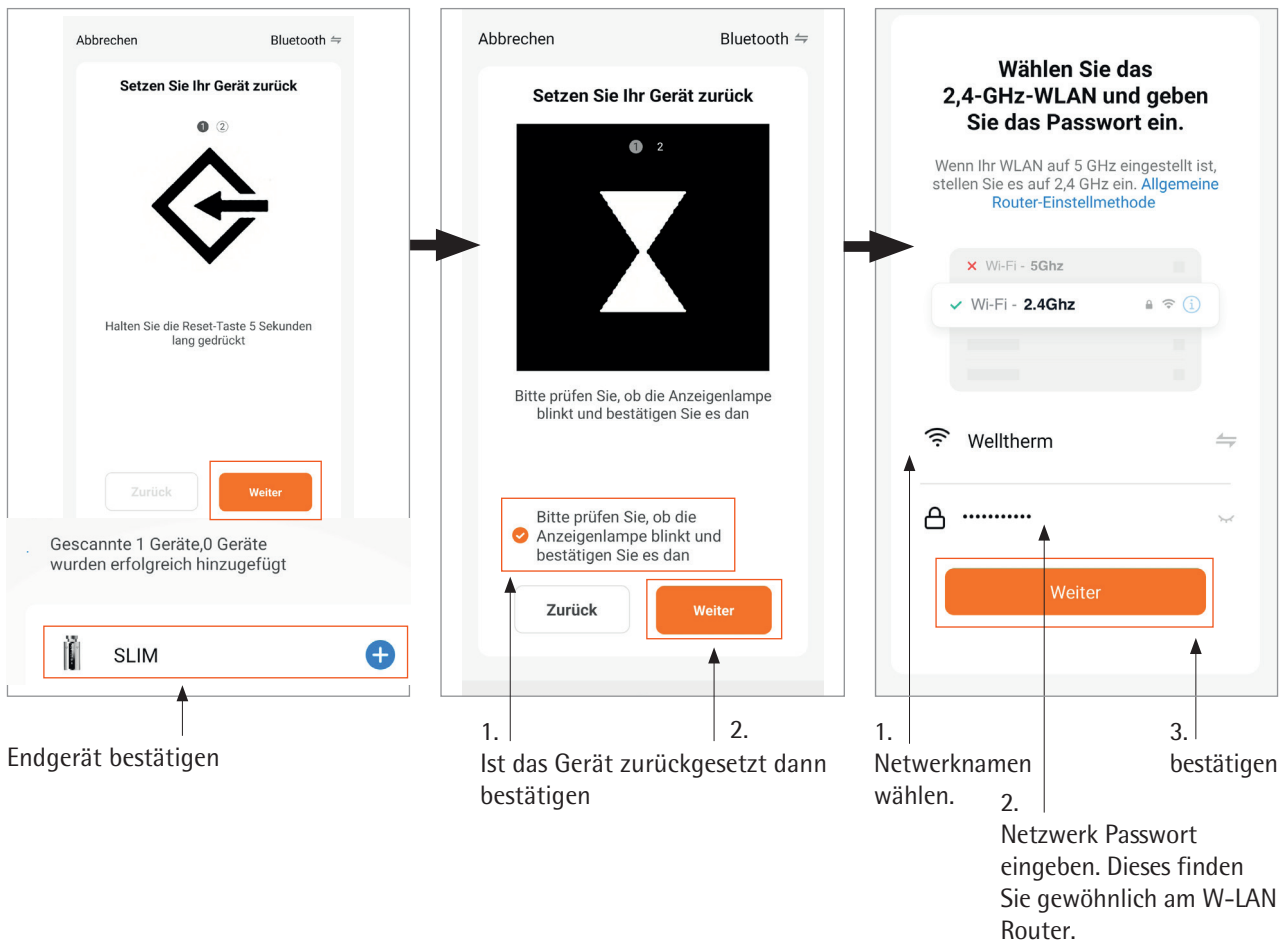
Weitere Geräte hinzufügen



Gerät manuell hinzufügen

Gerät automatisch per Bluetooth-Erkennung hinzufügen

## Gerät koppeln



**Achtung:** Sobald sich ein Endgerät mit der Heizung gekoppelt hat, können weitere Endgeräte nur über die „Geräte teilen“ Funktion hinzugefügt werden.

---

## Weitere Funktionen der APP „Welltherm Home“

Die offizielle App „Welltherm Home“ ermöglicht die komfortable Bedienung eines oder mehrerer Welltherm SLIM über Ihr Smartphone.

Greifen Sie komfortabel und schnell per WiFi auf nachstehende Funktionen des SLIM zu.

- Geräteübersicht
- Allgemeine Funktionen im Bedienfeld
- Raumtemperaturkompensation
- Wochenprogrammierung
- Sperren, Fenster offen, maximale Temperatur
- Gerät teilen
- Mehrere Heizgeräte gleichzeitig steuern  
(Heizgeräte in einer Gruppe)
- Gerät umbenennen
- Erstellen eines Zuhauses
- Geräte Räume zuweisen
- Löschen von Geräten
- Zuhause teilen

---

## Smart Funktionen

Diese Funktionen werden für das Gerät nicht unterstützt.

## 12 Recycling und Entsorgung



Das Produkt enthält Wertstoffe, als auch umweltunverträgliche Stoffe. Entsorgen Sie daher das Produkt nicht über den Hausmüll. Geben Sie stattdessen die Heizung an einer Sammelstelle für Elektro- oder Elektronik-Abfälle ab.

## 13 Technische Daten

Allgemeine Angaben Regelgerät SLIM mit fest verbundenem elektrischem Heizstab	
Spannung	230 V, 50 Hz
Max. Leistung Heizstab	2.000 Watt
Isolationsklasse	I oder II
Schutzart	IP X4
Durchmesser	42 mm
Regler Länge	87 mm
Regler-Tiefe	53 mm + 18 mm Kabelabgang
Gehäusefarben	Weiß, Anthrazit, Schwarz, Chrom
Anschlusskabel (L = 1,5 m)	weiß, anthrazit, schwarz
Kabelende	abisoliert / Schukostecker / Schweizer Stecker
Andere Ausführungen oder Leistungen auf Anfrage	
IR-Fernbedienung	
2 Batterien (nicht im Lieferumfang)	1,5 V - LR03 AAA





Welltherm GmbH  
Wibschla 22  
D-58513 Lüdenscheid

t +49 (0) 2351 / 981 622-60  
f +49 (0) 2351 / 981 622-66

sales@welltherm.de  
**www.welltherm.de**